



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011 der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendchirurgie

am 24.06.2011 um 16:30 – 18:00 Uhr (s.t.)
im Saal Johanna Dohnal, Messe Wien, Congress Center,
Messeplatz 1, 1020 Wien

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Präsidenten und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Annahme der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2010
4. Bericht d. Präsidenten / Fasching
5. Bericht des Bundesfachgruppenobmann / Rokitansky
6. Ausbildung / Horcher
7. Ehrungen und Auszeichnungen
8. Mitgliederbewegung
9. Bericht des Kassiers / Schalamon
10. Bericht der Kassenprüfer / Rebhandl, Bauer
11. Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
12. Allfälliges

Teilnehmer: Fasching, Gössler, Haxhija, Horcher, Ploder, Gäßler, Rokitansky, Ruttenstock, Saxena

ad TOP 1 - Begrüßung durch den Präsidenten und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Fasching begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für die Teilnahme. Die Beschlussfähigkeit ist erst nach 30 Minuten gegeben, da nicht mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind.

ad TOP 2 - Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

ad TOP 3 - Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2010

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2010, welches in der Anlage zur Einladung allen Mitgliedern zugegangen war, wird ohne Einwände angenommen.

ad TOP 4 - Bericht d. Präsidenten

4.1. Hans-Salzer-Preis 2011

Der diesjährige Gewinner des Hans-Salzer-Preises ist:
Ass. Prof. Priv. Doz. Dr. med. univ. Amulya Kumar Saxena.

4.2. Tagungen

4.2.1. Pädiatertagung in Linz

Die österreichische Kinderchirurgie war mit einem Vortrag bzgl. Mucoviszidose aus Sicht der Kinderchirurgie vertreten.

4.2.2. Chirurgenkongress

Am Chirurgenkongress in Wien waren wir mit drei Kinder – und jugendchirurgischen Sitzungen sowie Beiträgen in der Hauptsitzung vertreten.

4.2.3. Donausymposium 2010/2012

Am von Prof. Horcher organisierten Donausymposium war eine gute Teilnahme zu verzeichnen. Horcher betont nochmals die Wichtigkeit einer regen Teilnahme. Das nächste Donausymposium findet in Novisad bei Prim. Jokic statt.

4.2.4. Akademie:

Die Leitung der Akademie für Kinderchirurgie der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie wurde von Prof Till/ Leipzig übernommen. Gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Kinderchirurgie wurde das Curriculum überarbeitet und neu gestaltet. Die 1. Veranstaltung in neuer Form wurde in Klagenfurt organisiert und war ein großer Erfolg.

4.3. Paul-Huber-Fonds

Es gab keine Anträge!

4.4. Bericht EUPSA/UEMS/WOFAPS

EUPSA vom 17.6.2011: Der Mitgliedsbeitrag wurde auf € 50,-- erhöht,
Kongressbeitrag für EUPSA – Kongress beträgt € 320,--
Zukünftige Kongresse 2012: Rom mit BAPS 13.06. – 16.06.2012,
2013: Leipzig 05.06. – 08.06.2013,
2014: Dublin 11.06. – 14.06.201, EUPSA + BAPS+IPEG

UEMS vom 17.6.2011:

Die Europäische Facharztprüfung gibt es nun seit 11 Jahren. Das amerikanische Board erlaubt Inhabern dieses Dekretes für die Prüfung in Amerika anzusuchen.

Kinderurologie: Es gibt eine Übergangslösung für die Anmeldung zum Europäischen Kinderurologen, hierfür ist das Logbuch des letzten Jahres einzusenden. Ein Nachweis, daß mehr als 80% der täglichen Arbeit wirklich der Kinderurologie gewidmet ist, ist zu erbringen.

WOFAPS vom 18.6.2011

Puri berichtete vom Kongress in New Delhi, welcher sowohl wissenschaftlich als auch gesellschaftlich ein großer Erfolg war.

ad TOP 5 - Bericht des Bundesfachgruppenobmanns

Rokitansky berichtet vom Kindergesundheitsdialog:

Er deponierte, daß Kinder unter 3 Jahren in Kinderzentren mit einer zur Verfügung stehenden Kinderanästhesie versorgt werden sollten.

Horcher stellt die Frage nach eventuellen Sanktionen, falls man sich nicht an diese Forderung hält, ebenso andiskutiert wird eine mögliche Satellitenbetreuung für Peripheriespitäler. Haxhija fordert ein klareres Statement der Gesellschaft, daß nur Kinderchirurgen Kleinkinder operieren sollen.

ad TOP 6 - Ausbildung

Horcher berichtet, daß bei der FA-Prüfung am 08.11.2010 beide angetretenen Kandidaten bestanden haben.

ad TOP 8 – Ehrungen und Auszeichnungen

Höllwarth schlägt Puri und Coran als Ehrenmitglieder vor, diese werden einstimmig angenommen.

Fasching schlägt Höllwarth für die Ehrenmedaille der ÖGKJCH vor, auch dies wird einstimmig angenommen.

ad TOP 9 - Mitgliederbewegung

Als neues Mitglied angenommen: Elke Ruttenstock, befürwortet von Höllwarth und Haberlik.

Ein Austritt ist zu verzeichnen: Neuhauser Matthias

Der Antrag auf Mitgliedschaft des Kollegen Martin Ploder wird nochmals eingereicht und in der nächsten Versammlung berücksichtigt.

ad TOP 10 – Bericht des Kassiers

ad TOP 10 – Bericht der Kassenprüfer

Von beiden Rechnungsprüfern (Rebhandl/Bauer) wurde der Bericht angenommen.

ad TOP 11 – Entlastung des Vorstandes und des Kassiers

Die Entlastung des Vorstandes und des Kassiers wurde einstimmig angenommen.

ad TOP 12 – Allfälliges

Haxhija macht den Vorschlag, eventuell 2x pro Jahr weitere themenbezogene Gesellschaftsveranstaltungen zu planen ähnlich dem Donausymposium und bietet an, diese maßgeblich mitzuplanen. Dieser Vorschlag wird von ihm noch schriftlich eingereicht.

Bezüglich des Chirurgenkongresses wird nochmals die Wichtigkeit betont, eine eigene Sitzung zu schaffen. Heuer waren wir mit drei Sitzungen und Vorträgen im Hauptprogramm vertreten.

Mitgliedsbeitrag

Unter Sicht auf die gute finanzielle Lage der Gesellschaft werden die Beiträge nicht angehoben.

Fasching dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und die regen Diskussionen

Klagenfurt am 24.06.2011

Prim. Univ. Doz. Dr. Günter Fasching eh.
Präsident

Dr. Alja Gössler eh.
Sekretärin